

Erstes Hockeyspiel mit Flutlichteinsatz

Nach der ersten Mitgliederversammlung des Hochemminger Vereines zur Förderung des Jugendprojekts Hockeyplatz schlüpfen die Kinder und Jugendlichen in ihre Inliner, stülpten sich die Schutzkleidung über und nahmen den Platz für das erste Flutlichthockeyturnier in Beschlag.

HOHEMMINGEN ■ Dabei rangen sieben Mannschaften in zwei Altersgruppen mit dem Hockeyschläger um den kleinen Ball. Spaß am Sport unter freiem nächtlichen Himmel stand an erster Stelle, wobei der Ehrgeiz, Tore zu erzielen dem kaum nachstand. In einem Einlagespiel mischte sich die Mannschaft der Altherren-Wild-Wings mit verschiedenen Sponsoren des Hockeyplatzes, wobei die Laien

sich nur mit Mühe auf den Füßen halten konnten.

Spieldauer war jeweils zehn Minuten und die Erstplatzierten konnten Pokale und Sachpreise entgegennehmen. Da geplant ist, die Mitgliederversammlung verbunden mit einem Hockeyturnier alljährlich stattfinden zu lassen, kreierte die Verantwortlichen einen Wanderpokal. Im Vorfeld des Turniers wurde den Sponsoren der Bandenwerbung und der Gestalterin Kerstin Jenessen, die ihren Arbeitsaufwand kostenlos zur Verfügung stellte, besonders gedankt.

Bundestagsabgeordneter Siegfried Kauder, der das Vorhaben Hockeyplatz stets unterstützt hat, besuchte das Turnier und trug sich als Mitglied für den Förderverein ein. „So viel ehrenamtliches Engagement und Zusammenarbeit für und mit der Jugend ist unterstützenswert“, so sein Statement. (het)



Sabine Ketterer (links) bedankte sich bei Ortsvorsteher Helmut Bertsche (Mitte), dem Bundestagsabgeordneten Siegfried Kauder (rechts) und Hockeyplatz-Bandengestalterin Kerstin Jenessen.

BILD: MARGOT HETTICH